

Dem shoykhets (*Schächter*) vayb

fun Isaac Bashevis Singer

Der man un dos vayb zenen beyde arayngekumen tsu undz in shtub un beyde hobn geredt shlekhts eyner oyfn andern. Zi iz geven a yung vaybl mit an alt ponem (*Gesicht*), mit oysgeveynte oygn, mit a roytlekher noz un mit a fartsaytik (*alt*) kapkele. Zi hot geshnaytst di noz in fartekh (*Schürze*) un getaynet (*behauptet*) tsu mayn muter:

- Er iz a gazlen (*Verbrecher*), a retseyekh (*Mörder*)... Dos iz nisht keyn mansbil nor a merder!...

- Vos tut er aykh, ha?

- Er tsapt s' blut!

- Vos a shteyger?

- M' kon dos gor nisht dertseyln. Zoygt zikh ayn vi a pyavke (*Blutegel*). Gut vert er bloyz ven er darf (*braucht*) mikh...

Un di yidene hot arayngeroymt (*ins Ohr geflüstert*) mayn muter a sod (*Geheimnis*). Di mame hot a shokl geton (*genickt; den Kopf geschüttelt*) mitn kop, a simen (*Zeichen*) az dos iz der goyrl (*Schicksal*) fun vayberishn min (*Geschlecht*).

Rebetsn (*Frau des Rabbiners*), er tshepet zikh tsu di glaykhe vent (*er tut sein Äußerstes; er ist völlig verrückt*). Kh' vil antloyfn, nor vu zol ikh loyfn? Az tate-mame gibn oys a tokhter, vil men zi nisht hobn tsurik in hoyz. Geven bay undz a goy (*Nichtjude*), flegt er zogn: Az m' varft aroys mist, vil men tsurik nisht araynnemen.

- A mentsh iz nisht keyn mist! - hot di mame gezogt antshlosn.

- Az m' hot finf techter, vil men zey avekshikn un hern fun zey gute psures (*Nachrichten*) fun der vaytns. Mayn mame iz a kosher (*hier: in Einklang mit den jüd. Gesetzen lebend*) mentsh, ober zi kon oykh a shtokh ton azoy, az s' zol onnemen bay der zibeter rip (*~ mitten ins Herz treffen*). Do, am veynikstn, bin ikh a baleboste far zikh.

- Yo, m' darf zikh nisht ayln mit azoyne zakhn - hot man muter maskim geven (*zugestimmt*) - a mol iz a mentsh shlekht un shlekht, un mit a mol vert er gut. Manslayt zogn nisht aroys vos s' tut zey vey. Zey haltn alts in zikh.

- Er kumt dokh arayn aher. Vos zogt er? - hot dos vaybl geforsht.

- Er redt nisht, kholile (*~ Gott behüte!*), keyn shlekhts.

- Fort (*trotzdem*), vos zogt er?

- Er hot taynes (*Klagen*) tsu mentshn, nisht tsu aykh.

- Dos iz do. In der heym bin ikh dos kapore-hindl (*Sündenbock*). Ikh bin shuldik vos m' hot im nisht gevolt oyfnemen far a shtotishn shoykhet. Er geyt arum mit dem khalef (*Schlachtermesser*), un teyl mol dakht zikh mir, az er vet mikh khas-vesholem (*Gott bewahre!*) shekhtn.

Di mame hot oyfgeshoydert.

- Ir redt, ir zolt mir moykhl zayn (*verzeiht mir*), narishkaytn.

Kh' hob moyre (*Angst, Furcht*) far im. Nor er shlayft di khalofim. Nor er iz boydek (*überprüft sie*) mitn nogl. Er iz nisht aza tsadik (*rechtschaffener, religiöser Mensch*), rebetsn.

Er shert di bord!

Di mame iz gevorn blas.

- Vos redt ir?

- Fun vanen hot er epes aza kaylekhik (*kreisrund*) berdl? - hot dos vayb gemasert (*ihn angeschwärtzt*). - Er shert, er shert. Er est farn davnen (*beten*) oykh.

Di mame hot genumen farrikhtn (*reparieren; hier vielleicht: zurechtrücken*) dos sheytl (*Perücke verheirateter Jüdinnen*).

- Kh' vil mer nisht hern.

- Rebetsn, r' iz gekumen tsu mir in di umreyne teg!...

Di mame hot gevorn oyf mir a beyzn blik.

- Vos shteystu do? Gey lernen! Zits nisht in shtub gantse teg vi a babitse (*bobetse: alte Frau*)!

Ikh bin aroys in hoyf un nokhgetrakht: Vos heyst epes umreyne teg? Un vos heyst, er iz tsu ir gekumen? Vi bald (*da ja, während doch*) zey voynen tsuzamen, iz er dokh ale mol bay ir do. Di dervaksene hobn epes azoyne oysterlishe (*außergewöhnliche*) soydes (*Geheimnisse*).

A por teg shpeter iz Volf shoykhet gekumen in ovnt tsu undz in shtub. Er iz geven a mitlvuksiker, a diklekher, mit a kaylekhik berdl, royte bakn un aroysgebalte (*hervortretende*) oygn, untergebet mit (*gebettet auf*) kishlekh un torbes (*Säcke, Taschen*). Der blik zayner hot in zikh gehat a fargliverte (*erstarrt, eingefroren*) kaltkayt, vi bay a toytn fish. Geredt hot er mit der sharfer "reysh" (*Buchstabe "r"*) un di verter zenen aroysgekumen fun di dike lipn harte vi shteyndlekh.

- S' iz nisht gut, nisht gut. Shlekht, paskudne (*abstoßend*). Do kumt der revirove (*Revierpolizist*) un do der stoikove (~ *Streifenpolizist*), un yedn eynem muz men gebn in yad (*die Hand geben, peior. die Pfote*), ven nisht, lozt men mikh nisht shekhtn. Far shekhtn on a pozvolenye (*pazvolenye: Erlaubnis*) kumt dray khadoshim (*Monate*) turme (*Gefängnis*). Di gendzlers (*Geflügelhändler*) veysn dos un hobn in mir s' genar. Zey tsoln mir a helft vi di shtotische shokhtim (*Schächter*). Yene fidlen op (*rasch herunter schludern, -pfuschen*) etlekhe sho (*Stunden*) un zitsn oyf fuftsik rubl a vokh, un ikh shtey op a gantsn tog, biz shpet in ovnt, on shlog koym aroys di hetsoes (*Kosten*). Ven s' kumt tsu a malbesh (*Kleidungsstück*), iz shoyn shver. Kh' shtey in a keler un derfun vern mir kalye (*kaputtgehen*) di oygn - - mayn vayb iz an oysbrengerin (*oysbrengerke: Verschwenderin*). Nor zi koyft un nor zi varft mit gelt. Bay laytn (*unter ehrenwerten Leuten*), shokhtim zamlen on a farmegn un ikh bin nokh a balkhoyv (*Schuldner*). Di gendzlers zenen grobeyungen (*Flegel, Raufbolde*). Zey hobn nisht keyn derekherets (*Respekt, Manieren*) far keynem. Dos iz s' ergste gehintekhts (*Gesindel*) in gants Varshe.

Der tate hot gehert un derbay arayngekukt in a seyfer (*relig. Buch*). Er hot nisht gehat keyn geduld tsu dem dozikn vinkl-shoykhet un tsu zayne mayses (*Geschichten*). Ober ven a yid kumt arayn, kon men im kholile nisht aroysvarfn. Di mame iz oykh gezesn baym tish. Zi hot a zog geton:

- A vayb veys mer vos me darf in shtub vi a mansbil. Di beste zakh iz, ven a mansbil misht zikh nisht in balebatishkayt (*Haushalt*).

- Ven ikh zol zikh nisht mishn, volt zi dem letstn groshn oysgegebn. Bay laytn, vayber koyfn ven m' darf epes. Zi koyft glat azoy. S' iz bay ir aza meshugas (*Wahnsinn*). Mir hobn genug fleysh in shtub. Bay a shoykhet felt nisht oys keyn fleysh. Kh' krig hiner, gendz, katshkes (*Enten*), afile (*sogar*) an indik (*Truthahn*) oyf peysekh (*Passahfest*). Vos darfn mir rinderns, az m' kon esn yedn tog oyf (*Geflügel*)? Ober yedn tog loyft zi in yatke (*Fleischerei*) un koyft shpondre (*Lendenstück*), kishke (*Eingeweide*) un veysekh vos. Volt zi khotsh (*wenigstens*) gekont esn. Zi tut a shmek un shtelt avek. Vinter iz nokh tsu derlaydn, ober zumer vert fleysh kalye un es iz a reyekh (*Geruch*)... Derfun kumen di ergste krenk.

Ikh hob zikh oykh tsugehert un ikh hob banumen (*verstanden*), az beyde tsdodim (*Seiten*) zenen gerekht. Ober far vos kumt er tsu ir in di umreyne teg? Ikh hob mikh koym-koym (*gerade eben noch*) ayngelaltn (*an mich gehalten*) nisht a freg tsu ton, ober ikh hob geshvign.

A vayl iz geven shtil. Ikh hob gehert vi di knoyt (*Docht*) in lomp zoygt dem naft (*Öl*). Dernokh hot Volf shoykhet a zog geton:

- M' hot mir narayet (*nahegelegt, angeboten*) ikh zol forn ken Amerike.

Er hot es aroysgeredt: Amerrrike, mit a sakh harte "reyshn".

- Ken Amerike gor?

- Dortn sharn (*schürfen*) shokhtim gold.

- In Amerike kon men nisht zayn keyn yid - hot der tate gezogt.

- M' iz yidn. M' iz yidn - hot Volf shoykhet geentfert. A shoykhet iz dort oykh a moyel (*Beschneider*) un derfun vert men nisasher (*wird man reich*). Kh' hob gekent a shoykhetl (*kleiner Schächter*), iz dos geven a shlimazl (*Schlitzohr, Narr*), a pokrake (*Taugenichts, Schlamper*). Er hot geshokhtn a hon un er iz geshokhtenerheyt arumgelofn un gekreyet. Er hot gegesn oykh.

Bay der mamen hobn zikh gebitn (*verändert*) di kolirn in ponem.

- Dertseylt nisht azoyne zakhn.

- S' iz der emes. Er hot nisht ayngeshnitn in di simonim (*hier: Kehle/Gurgel und Speiseröhre*). M' hot im mayver geven (*des Amtes enthoben*) fun der skhite (*Amt des Schächters*) un er iz avek ken Amerike. In Nev-York iz er gevorn a gvir (*Reicher*). Dort a shoykhet hot afile nisht keyn bord.

- Zey goln (*scheren*) di bord? - hot der tate a geshrey geton.

- Zey zogn, az s' iz mit a sam (*Gift*). Ikh bin nisht geshtanen derbay. Gekumen a fotografye, un er shteyt mit a naketer morde (*Visage, Schnauze; Kinn*), zet oys vi a fatsetl (*Dandy, Fatzke, Geck dim.*) fun der Marshalkovske-gas. Kh' hob im oser nisht (*überhaupt nicht*) derkent. R' hot zikh geget (*scheiden lassen*) mitn vayb oykh un khasene gehat mit a dortiker...

- Un vos iz geshen mit der ershter? - hot di mame gefregt.

- Ver vays?

S' hot mikh genumen baysn di tsung. Ikh hob gevolt a ruf ton: Ir shert aykh di bord! Ober ikh hob mikh ayngelaltn mit ale koykhes (*Kräfte*). Der tate hot a zog geton:

- Vos kumt shoyn aroys fun dem alemen? M' lebt nisht eybik un m' darf opgebn

din-vekheshbm (*Abrechnung, moralische Bewertung*). In Amerike lebt men oykh nisht eybik.

- Neyn, ober vi lang m' lebt, iz es gelebt! hot Volf shoykhet getaynet. - Dort a shoykhet iz vi do a shrayber in rothoyz. Er arbet op etlekhe sho un iz a frayer mentsh. Di shokhtim dort zenen kurts gekleydt. Er zet gor oys vi a daytshl ("*Jude mit modernen Gewohnheiten*"). Er nemt s' vayb un geyt mit ir avek in gortn oyf frisher luft. Ven zey shekhtn, tuen zey on vayse fartekher.

- Un vemen vayzt (*zeigt*) men dort a khalef?

- Vos darf men vayzn? Der shoykhet aleyk kon dem din (*relig. Gesetz*). Un oyb er kon nisht, iz oykh farfaln (*egal, unwichtig; verloren, hoffnungslos*). Dort a shoykhet lernt nisht dem "tvues-shor" (*Regelwerk zum koscheren Schlachten*), nor er kukt adurkh epes a seyferl oder er geyt adurkh dem "yoyre deye" (*Jore Dea: 2. Teil d. Schulchan Aruch = Kompendium d. jüd. Ritualgesetzes*) mitn "beer heytev" (*Kommentar zum Schulchan Aruch*). Fun keyn "pri-megodim" ("*köstliche Frucht*": *Kommentar zum Schulchan Aruch*) iz nishto vos tsu redn. Der iker (*vor allem*) darf men dort alts ton oyf gikh (*schnell, in Eile*). Bay di goyim koylet (*tötet, schlachtet*) men mit a mashin...

- Nu, genug!

Der shoykhet iz avekgegangen. A por teg shpeter iz gekumen dos vayb.

- Rebetsn, kh' kon mer nisht oyshaltn!

Zi hot nisht geshrign un nisht geveynt, nor gesiket (*gezischt [Tier]*) vi a gandz, geshipet (*zwischen [Schlange]*) vi a shlang. Zi hot tsugeleygt a finger tsum haldz, a simen az s' vaser greykht (*erreichen*) shoyn biz ahin.

- Vos iz vider? - hot di mame gefregt.

- Rebetsn, er vil dokh forn ken Amerike! Vos tut men? Vu geyt men? Oder er iz meshuge, mayne sonim (*möge dies meinen Feinden geschehen*), oder er iz an apikoyres (*Freidenker, jüd. Häretiker, Ungläubiger*). Nisht andersh, nor a dibek (*Dämon, böser Geist*) zitst in im, a klipe (*zänkische Frau, Furie; böser Geist, Dämon*). Vos zol ikh ton? Tsu vemen zol ikh geyn? S' iz a groyse shtot.

- Er vil forn aleyk? - hot di mame gefregt.

- Vos zhe (*was nur...!*), ikh'l mitforn mit im ken Amerike? Varshe iz veynik treyf (*nicht-koscher*) - darf ikh nokh Amerike? Yidn arbetn dort shabes, vey tsu mayne yorn!... M' geyt mitn kop arop un di fis aroyf. Ale redn english un der shvartser yor (*Teufel*) veys zey. Ikh'l ahin nisht forn!

- Un er vil take forn?

- Rebetsn, az er zogt forn, vet er forn! Yedn tog falt im ayn an ander meshugas. Er hot gevolt koyfn a gramofon, vos s' zingt aroys derfun fun a trombe (*mus. Horn, Schalltrichter*). Kh' zog im: Vu iz dos gehert gevorn in der velt, az a shoykhet zol hobn aza zakh? S' past far klezmer golebrodnikes (*Jude mit rasiertem Gesicht, abwert.*). Ober gey red tsu der vant. Er vil nor zikh nokhgeb'n di shmad (*sich jeder Laune hingeben; shmad: Taufe eines Juden = konvertieren zum Christentum*). Rebetsn, er vil an ander vayb - dos iz der emes!

Un di shoykhetke hot genumen shlukhtsn un shnaytsn di noz in fartekh. Zi hot

aroysgelozn a griltsikn (*knirschend, mißtönend, schrill*) fonf (*Fanfare, Näseln*).

- Vos tut men, ha?

- Er vil zikh getn? - hot di mame gefregt.

- Far vos zol er nisht veln? S' shmekt im on a yunge (*er hat Gefallen an einer jüngereren gefunden*). Er vil a moyd, a farshayt (*schamlos, liederlich, böseartig, frech*) shtik in di bloyze hor (*mit unbedecktem Haar [obwohl verheiratet = religiöse Gesetze mißachtend]*), vos hit nish' ka' yidishkayt. In Amerike a shoykhets vayb geyt arum in di bloyze kudles (*Büschel, Zottel, Locke*) un zey geyen tsuzamen in treater (*Komödie, Unterhaltungstheater*)... Ver veys tsi s' iz dort do a mikve (*rituelles Bad, Badehaus*). S' iz an ibergekerte velt, un ahin vil er loyfn un mikh iberlozn (*zurücklassen*) a fintstere agune (*zurückgelassene jüd. Ehefrau [die nicht wieder heiraten darf]*)... Vos tut men, ha?

- Zol er aykh gebn gelt.

- Er hot nish' ka' gelt. Oyb er hot yo, veys ikh nisht vu s' ligt. Er shrayt az er iz a balkhoyv (*Schuldner*). Vos darfn mir hobn? Tsvey mantshn. Er shteyt gantse teg un shekht. Er hot parnose (*Einkommen*), er hot. Er fariberikt (*legt beiseite*) gelt, nor ven ikh koyf a halb funt fleysh, vayl di oyfes (*Geflügel*) krikhn mir shoyfn fun haldz, makht er koyles (*Lärm, Geschrei*) un gvaldn (*Geschrei*). Rebetsn, m' tor es nisht zogn, nor kh' vil nisht esn fun zayn skhite! Er iz a kal (*Freidenker*)! Ikh vil glat kosher (*einwandfrei kosher*) lamehadrin-min-hamudrin (*von bester Qualität*). Mayn zeyde olevasholem (*möge er in Frieden ruhen*) hot gefast montog un donershtog. Ven er iz geshtorbn, hot men im aroyfgeleygt a gemore (*Gemara = kommentierender Teil des Talmud*) oyf der mite (*Totenbahre*). Di bobbe olehasholem (*Möge sie in Frieden ruhen*) iz geven a kosher (*strenggläubig, fromm*) mentsh, a tsedaykes (*fromme Frau*). M' hot bay undz geglit (*geglüht*) di kikh dray teg far peysekh. S' iz nisht arayngekumen tsu undz ka' kneydil biz akhreshel-peysekh (*letzter Tag vor Pessach*)... In Amerike vet er in gantsn vern farshayt. Az er shert shoyfn do di bord, vos vet er ton dort?

- S' iz nisht gut - hot di mame gezogt.

- Zol ikh nemen bay im a get (*Scheidung annehmen, sich scheiden lassen*)?

- S' iz alts beser vi tsu blaybn an agune.

Di shoykhetke iz avek. M' hot gehert vi zi veynt oyf di trep. Ikh bin aroys in hoyf un di fis hobn mikh aleyn tsugefirt tsu dem keler, vu Volf shoykhet hot geshokhtn. S' iz dort geven fintster un in onheyb hob ikh gornisht gezen. Bald hot der blik mayner zikh genumen tsugevoynen tsu der tunklkayt. Der keler iz geven ful mit blut un federn. S' zenen do geshtanen shtaygn (*Käfige*) mit lebedike oyfes. Volf shoykhet iz geshtanen bay a balye (*Waschzuber, -bottich*) blut un geshokhtn. Er hot a khap geton a hindl (*Hühnchen*) hastik, mit koyekh (*gewaltsam*), un mir hot zikh oysgevizn az mit kaas (*Zorn*). Er hot aruntergedreyt dos kepl, oysgetsupt a federl, geton a shnit un a vorf geton dos of tsu a moyd a flikerin (*Frau, die Federn rupft*). Yene hot mit groys retsikhe (*Grausamkeit*) genumen flikn dos of beys (*während*) s' hot nokh getsaplt un zikh gevorf. Di moyd hot getrogn a farblutikte yake. Zi hot gehat a groysn buzem, dike hent, a breyt haldz, royte bakn, shvartse oygn vi karshn. Gezesn iz zi oyf a sort shuster-benkele. Ikh hob gekukt, gegaft, ot hot dos of gelebt un in a minut arum iz es shoyfn opgeflikt. Di andere oyfes

kukn aroys fun di shtaygn, shteln aroys di keplekh, kvoken un farmakhn (*schließen*) oyf a vayl di roze vies (*hier: Lider [eigtl. Wimpern]*). Iz dos meglekh az got zet dos alts un shvaygt? - hob ikh mikh gefregt. - Tsu vos toyg im aza velt? Tsu vos hot er dos alts bashafn? Un ver vet optsoln di ale hindlekh far zeyere yesurim (*Leid, Schmerzen*)?

A tsorn hot mikh ongenumen oyf Volf shoykhet vos bageyt azoyne retsikhes (*hier: Greueltaten, Morde*). Ikh hob mikh dermont, az er kumt tsum vayb in di umreyne teg un s' iz mir gevorn ibldik tsu brekhn.

In a por khadoshim arum (*nach ein paar Monaten*) hot Volf shoykhet opgeget s' vayb. Er hot ir gegebn etlekhe (*einige*) hundert rubl. Er hot nisht gevart biz er vet kumen ken Amerike, nor zikh ongeton kutse malbushim (*Kleidungsstücke*) nokh in Varshe. Er hot zikh bavizn in hoyf in a kurts rekl, lange hoyzn, geputste shtiviletn. Oyfn vestl ibern dikn boykh hot zikh gebomblt a keyt fun a zeyger (*Uhr*). M' hot geredt in hoyf, az er hot farfirt a libe mit der flikerin un az er nemt zi mit ken Amerike. Di mame iz tsugegangen tsum fentster un a vayl gekukt oyf dem farendertn Volf shoykhet, vos hot farloyrn yede kharpe (*Scham*). Zi hot gevolt der tate zol oykh tsugeyn a kuk ton, ober der tate hot geentfert:

- Tsu vos? S' a shod di tsayt.

Un er hot neenter tsugeboygn tsu zikh dos seyfer, vi tsu farshteln dos ponem far der velt, ire tayves (*Begierden*), ire nisyoynes (*Versuchungen*).

A yor iz ariber. Der shoykhet iz gehat avek ken Amerike. Di shoykhetke hot zikh aroysgetsoygn fun undzer hoyf. Mit a mol hobn mir opgenumen fun ir a grus (*einen Gruß entgegengenommen, empfangen*). A shokhnte (*Nachbarin*) hot dertseylt, az di gevezene shoykhetke hot khasene gehat mit a katsev (*Schlachter*), a prostn (*einfachen*) yung. Zi hot oysgeton di kopke (*Haube, Kopfbedeckung*) un ongeton a karbirt (*gelockt*) sheytl. Zi shteyt baym yatkeklotz (*Fleischerklotz, Hackklotz*) in a vays fartekh vi a geboyrene katsevt (*Schlachterfrau*). Di mame hot oysgehert shvaygndikerheyt. Fun di hele oygn ire hot aroysgekukt a troyer. Zi hot a zog geton:

- Nu, dos iz der min mentsh!